

Riesiger Schaden nach der Sprengung

Die Volksbank-Geschäftsstelle in Empfingen erstrahlt nach einer Umbauzeit von drei Monaten jetzt im neuen Glanz. Dies wurde mit vielen geladenen Gästen, darunter beteiligte Handwerker, würdig gefeiert.

■ Von Jürgen Baiker

EMPFINGEN. Stefan Weidelich begrüßte die Gäste. In einem kleinen Rückblick ließ er die Gründe für den Umbau Revue passieren. Am 9. Dezember 2022 wurde auch die Volksbank Empfingen Opfer einer Geldautomatensprengung. Der Sachschaden war riesig, das gesamte Erdgeschoss, der Automatenbereich mit den zwei Geldautomaten waren völlig zerstört. Die Bande wurde einige Wochen später gefasst und steht heute vor Gericht.

Zunächst ein Provisorium für die Arbeit hergestellt

Zurück zum 9. Dezember 2022. „Was wir als Volksbank dann nach der Sprengung erlebten, war eine enorme Unterstützung – nämlich so, wie es für die Gemeinde Empfingen ty-



Stefan Weidelich (von links) und Jürgen Frey berichteten über die Hintergründe.

Fotos: Baiker

pisch ist – man hilft sich. Für uns war es nach der Sprengung sofort klar, dass wir so schnell wie möglich den Betrieb unserer Filiale wiederherstellen wollten“, so Weidelich.

Und weiter: „Nach der Herstellung eines Provisoriums haben wir uns entschieden, dass wir den für unseren wichtigen Standort Empfingen mit einer zukunftsfähigen Filiale

versehen wollen. Denn die Filiale Empfingen ist für uns eine sehr gute und sehr wichtige Geschäftsstelle. Übrigens, als Volksbank eG im Kreis Freudenstadt bekennen wir uns ganz klar zu unserer Region.“

Weidelich informierte auch noch über die neueste Technik in der Volksbank. Die Bargeldversorgung am Automaten ist von 6 Uhr bis 23 Uhr möglich.

Jürgen Frey ergänzte Stefan Weidelich mit weiteren Informationen zum Umbau. „Nachdem die Polizei den Standort freigegeben hatte, konnten wir mit den Aufräumarbeiten beginnen. Hier erfuhren wir zum ersten Mal die große Unterstützung von lokalen Firmen.“

Am 15. Januar begannen wir mit der Umbaumaßnahme. Aber nur Tags zuvor in der Nacht vom 13. auf 14. Januar versuchte die Bande mit einem

erneuten Sprengversuch an ihre Beute zu kommen. Aber Dank inzwischen erfolgter Sicherungsmaßnahmen musste die Bande unverrichteter Dinge abreisen.“

Umbaukosten belaufen sich auf 400 000 Euro

19 Firmen machten sich ans Werk, um innerhalb von drei Monaten eine neue Volksbank-Filiale in Empfingen auf

die Beine zu stellen. Von Architekt Ralf Rebling gab es auch noch weitere Informationen zum Umbau. Er dankte allen Handwerkern für ihr Engagement beim Umbau und ihre Termintreue. Die Umbaukosten belaufen sich auf rund 400 000 Euro. Zu erfahren war noch, dass ab sofort die Empfinger Gutscheine wieder über die Volksbank-Filiale Empfingen erworben werden können.



Die Volksbank-Filiale Empfingen von außen